

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	19 (1903)
<b>Heft:</b>	34
<b>Rubrik:</b>	An die Mitglieder des Schweiz. Holzindustrievereins!

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. Die Beleuchtungsanlage am Bahnhof Koblenz nebst Gleisbeleuchtung mit „Keros-Luz-Licht“ an die Elektrotechn. Fabrik Luz, Zürich.

Dampfschiffsgesellschaft des Vierwaldstättersees, Luzern. Die Beleuchtung der Quaianlage mit Scheinwerfer, speziell wegen Nebel, mit „Keros-Luz-Licht“ an die Elektrotechn. Fabrik Luz, Zürich.

Bau der neuen evang. Kirche in Bruggen. Bauleitung: F. Wachter, Architekt, St. Gallen. Die Steinrauerarbeiten in Sandstein an J. Luz und Mattes in Rorschach und St. Margrethen; die Steinrauerarbeiten in Hartstein an Säfella & Cie, Zürich; die Heizungsanlage an Wild & Cie. in St. Gallen.

Dependance-Neubau zum Hotel „Schwert“ in Weesen. Bauleitung: W. Schaefer, Architekt. Dachdeckerarbeiten an August Eberle in Weesen; Spenglerarbeiten an Viktor Gehrig, Wallenstadt; Verputzarbeiten an K. Leuzinger-Leuzinger und Leuzinger-Böhni in Glarus; Gipserarbeiten an Jos. Friz in Rapperswil; Glasarbeiten an Birrer & Eisenhut in Ragaz.

Elektrizitäts- und Wasserwerke der Stadt Bern. Dampfzentrale auf dem Marzili-Inseli. Errichtung des Hochkamins (Höhe 55 m, oberer lichter Durchmesser 2,20 m), der Rauchkanäle und Kessel-einmauerung an Walser & Co., Baugeschäft, Winterthur; Lieferung des kompl. Laufrahns an Gießerei Bern.

Renovation des Rathauses in Baar. Bauleitung: S. Ott, Architekt. Schreinerarbeiten an Wetkach und Undermatt in Baar; Glasarbeiten an Staub, Oberrieden; Schlosserarbeit an Uttiger, Baar; Spenglerarbeiten an Reihhaar und Riegg in Baar.

Klimlins- und Gunnkorrektion in Malters und Werthenstein. Sämtliche Arbeiten an Emanuel Thalmann, Unternehmer, Malters.

Kurhaus Weizenstein. Lieferung der Dosen an Aug. Eschan, Hofnermeister, und G. Kulli, Spenglermeister; 18 Vorfenster an N. Hammer, Schreinermeister, alle in Solothurn.

Lieferung von 16 Schulbänken für die Gemeinde Neigoldswil (Baselland) an Gebrüder Hänggi, Bau- und Möbelschreinerei in Nunningen (Solothurn).

Kammgarnspinnerei Bürglen. Die Beleuchtung der Strahlenanlage zur Fabrik mit „Keros-Luz-Licht“ an die Elektrotechnische Fabrik Luz, Zürich.

Neubau von Haus und Scheune für A. Fei in Happerswil (Thurgau). Zimmer-, Schreiner- und Schlosserarbeit an J. Imhof in Ried bei Erlen; Maurer-, Kunstein- und Dachdeckerarbeiten an Ernst Wacker in Ried bei Erlen.

Aethylengas-Dorfbeleuchtung Rüttis-Burgerau (Rheintal). Lieferung der Laternenstöcke, der Leitungsröhren zur Hauptleitung usw. an H. Vogt-Gut, Arbon.

Wasserversorgung Oberstetten (St. Gallen). Rohrlegungsarbeit an D. Thalmann in Wil; Reservoir von 200 m<sup>3</sup> in armiertem Beton an Maillart & Co. in Zürich.

Wasserversorgung Blauen (Jura). Sämtliche Arbeiten an Schmidlin, Schlosser in Laufen, und Joh. Schneider, Unternehmer in Neuzlingen (Bern). Bauleitung: Ingenieur Benziker, Basel.

Drainageunternehmen Obersteinaur. Die Erdarbeit an Albert und Jak. Meier in Winkel bei Bülach; die Steinzeugröhren an Ganz & Cie. in Embrach; die Tonröhren an Bodmer & Cie. in Zürich.

Straßenbau Welsiten b. Winterthur. Steinbettung und Beklebung der neu angelegten Straße an Wilhelm Kappeler, Bauunternehmer in Elgg.

Straßenbau Welsiton-Station Dinhard nach Bent-Dägerlen. Sämtliche Arbeiten an Wilhelm Kappeler, Bauunternehmer, Elgg.

Entwässerung des Hodelmooses der Moostorporationen Zihlschlacht, Oberegg-Haenwil usw. Errichtung des Abzugstanals an Johs. Krattiger, Altordant, Oberegg bei Bischofszell.

Errichtung einer Gartenmauer bei der Armenanstalt Commisswald an Albert Pina, Maurermeister in Uznach.

Straßenprojekt Eggwil (Bern). Die Arbeiten zur Aufnahme eines Projektes Straßen-Neuanlage 4. Klasse Sorbach-Pfaffenmos, Gemeinde Eggwil, an Geometer Rudolf Baugg in Bern, Bundesgasse 2.

## An die Mitglieder des Schweiz. Holzindustrievereins!

Unser Bureau wird in allernächster Zeit mit dem Versand seiner neu erstellten Kubittabelle be-

ginnen. Dieselbe beruht auf dem Prinzip der Messung ohne Linde. Ohne Benützung eines schon bestehenden Werkes wurde die Kubatur berechnet von Hrn. Daemen-Schmid in Zürich mit seiner „Universalrechenwalze“, dann mit dem „Millionär“ und System „Döhner“, beides mechanische Rechenmaschinen und die Überprüfung so lange vorgenommen, bis sich weder Rechen- noch Drucksfehler mehr vorhanden.

Gegenüber den bereits bestehenden weist diese Tabelle verschiedene Vorteile auf; die Kubatur ist in Ganzen und 3 Dezimalen ausgedrückt, in Bezug auf den Durchmesser von 1 zu 1 cm berechnet (5 bis 120 cm Durchmesser) und die Länge betreffend (0,10 bis 30.00 Meter) von Dez- zu Dezimeter ausgeführt. Sehr übersichtlich zeigt sich links das Kloholz, rechts das Langholz des betreffenden Durchmessers. Es ist im Gegensatz zu den meisten bestehenden Tabellen hier absolut ausgeschlossen durch Zusammenstellung mehrerer Maße die Kubatur eines bestimmten Durchmessers, resp. einer Länge suchen zu müssen. In solidem Buch eingebunden, bildet die Tabelle ein bequemes und handliches Taschenformat.

Vom Verein aus, resp. von der Buchdruckerei Bopp in Zürich direkt versandt, kostet das Werk Fr. 3.—, später, dem Buchhandel übergeben, Fr. 3.50; wir zählen speziell auf prompte Einlösung des selben seitens unserer Mitglieder.

Der Kubittabelle beigegeben sind die in der letzten Generalversammlung akzeptierten Normen für den schweizerischen Holzhandel.

Mit kollegialischem Gruß

### Der Zentralvorstand

des

Schweizer. Holzindustrievereins.

### Verschiedenes.

Bauwesen in Zürich. Während das Hotel an der Pelikanstrasse bereits die Dachgesimshöhe erreicht hat, schreitet der Bau des riesigen Geschäftshauses an der Ecke Bahnhof-Pelikanstrasse etwas langsamer vor. Gewaltige Quaderblöcke, Balkone und Steingewölbe wechseln hier mit grandiosen Eisenkonstruktionen ab. Man scheint da für die Ewigkeit bauen zu wollen.

Das neue Verwaltungsgebäude auf dem Detenbachareal ist soweit vorgeschritten, daß diese Woche der mit bunten Bändern reich geschmückte Aufrichtbaum auf den Giebel gesetzt werden konnte.

Bauwesen in Bern. Für die Dampfzentrale im Marzili soll statt der vorgeesehenen Kolbenmaschine eine Dampfturbine angeschafft werden. Die Firma Brown, Boveri & Cie. in Baden hat nämlich für den Fall, daß ihr die Lieferung einer Dampfturbine übertragen wird, sich bereit erklärt, einen zweiten Maschinenersatz gleicher Größe und gleicher Konstruktion auf eigene Kosten aufzustellen und bis zur definitiven Abnahme der ersten Turbine (nach zweijähriger Garantiezeit) als etwaigen Ersatz zur Verfügung zu stellen. Die Firma macht diese außerordentliche Konzession nur aus dem Grunde, um auch in der Schweiz mit ihren Dampfturbinen festen Boden zu fassen. Der Gemeinderat will nun die Offerte der Firma Brown, Boveri & Cie. annehmen.

Am 1. Nov. sind die Abbruchsarbeiten an den Häusern Marktgasse 39, 41 und 43 begonnen worden. An deren Stelle soll der größte Neubau, der seit Jahren in der Hauptgasse der alten Stadt gebaut worden ist, treten. Der damit in Verbindung stehende Neubau in der Althausgasse, der bereits unter Dach ist, wird mit dem jetzt entstehenden Gebäude zusammen vom großen